

Stadtratssitzung vom 16. Januar 2026

Interpellation I 17/2025**Interpellation betreffend Generationentandem: FCK SVP (Fuck SVP)**

Fraktion SVP vom 21. August 2025; Beantwortung

Wortlaut der Interpellation

Am 24. Juni 2025 postete das Generationentandem auf Facebook ein Bild eines damaligen Mitarbeiters.¹ Auf seinem Laptop ist ein Aufkleber «FCK SVP» — trotz leichter Retusche — deutlich erkennbar. Die SVP will, dass jeder Mensch (Mitarbeiter) seine politischen Meinungen frei äussern kann. Vorliegend wurde jedoch von einem steuerfinanzierten Verein eine beleidigende, diskriminierende und «parteiische» Äusserung gezeigt. Es stellen sich uns folgende Fragen:

1. Verlangt der Gemeinderat eine Stellungnahme des Vereins «und – das Generationentandem»?
2. In welchem Umfang unterstützt der Gemeinderat (mit 3 SVP-Gemeinderäten) den Verein jährlich?

Antwort des Gemeinderates**Zu Frage 1: Verlangt der Gemeinderat eine Stellungnahme des Vereins «und – das Generationentandem»?**

Ja. Der Verein UND Generationentandem reicht dem Gemeinderat die verlangte Stellungnahme am 15. Oktober 2025 ein.

In der Stellungnahme informierte der Verein, dass das in der Interpellation angesprochene Foto zum Abschied eines Zivildienstleistenden auf Social Media gepostet worden sei. Der Aufkleber auf seinem privaten Arbeitsgerät sei vor dem Publizieren zufällig entdeckt und aus Sicht des Vereins genug unkenntlich gemacht worden. Der Verein sei politisch und religiös unabhängig. Er setze sich für Begegnung, Dialog und eine aktiv gelebte Demokratie ein. Der Austausch auf Augenhöhe mit allen politischen Parteien und Menschen mit unterschiedlichsten Interessen und Hintergründen sei dem Verein ein Anliegen. Aus diesem Grund werde darauf geachtet, dass bei den Veranstaltungen und Angeboten (etwa Politpodien und Generationenfestival) alle Parteien möglichst ausgewogen vertreten seien.

Der Verein bedauere den Vorfall. Der Sticker oder die Publikation des Fotos mit unkenntlichem Sticker habe keinesfalls die Absicht gehabt, eine offizielle politische Äusserung durch den Verein zu machen.

¹ Das im eingereichten Vorstoss enthaltene Foto des Posts, auf dem der betreffende Mitarbeiter ersichtlich ist, wird aus Datenschutzgründen in dieser Antwort des Gemeinderates nicht veröffentlicht.

Zu Frage 2: In welchem Umfang unterstützt der Gemeinderat (mit 3 SVP-Gemeinderäten) den Verein jährlich?

Mit dem Verein UND Generationentandem wurde für die Jahre 2025 bis 2027 eine Vereinbarung betreffend Förderbeitrag abgeschlossen. Die Stadt leistet einen jährlichen Beitrag in der Höhe von 31'000 Franken. Bereits in den Jahren 2019 bis 2024 wurde der Verein mit einem jährlichen Förderbeitrag von 30'400 Franken unterstützt.

Zudem wurden dem Verein UND Generationentandem in Zusammenhang mit der Durchführung des Generationenfestivals städtische Dienstleistungen von 9'000 Franken (Jahr 2024) und 12'000 Franken (Jahr 2025) nicht verrechnet.

Weitere Zahlungen erfolgten nicht als Unterstützungsbeitrag, sondern für erbrachte Aufträge/Dienstleistungen in der Höhe von 6'000 Franken, für Beiträge an Standmiete und Technikkosten von knapp 600 Franken (Jahr 2024) sowie 7'500 Franken für das Foodsave-Bankett via einen Investitionskredit (Jahr 2024). Zudem wurde im Jahr 2025 eine Defizitgarantie beim Kulturprogramm in der Höhe von maximal 4'000 Franken gesprochen. Die Schlussrechnung für das Jahr 2025 steht noch aus. Des Weiteren wird dem Verein UND Generationentandem im Rahmen der massgeblichen Richtlinien der Stadtratsaal für öffentliche Veranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Thun, 10. Dezember 2025

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller